

Klaffenbacher Anzeiger



MITTEILUNGEN – VERANSTALTUNGEN – ANZEIGEN

ORTSTEIL KLAFFENBACH



Erscheinungstermin für die
Mai-Ausgabe 2021: 15. Mai 2021

CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS



Redaktionsschluss ist der
30. April 2021

WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR UNSERE KLAFENBACHER

Termine für die Ausgaben im Jahr 2021

KLAFENBACHER ANZEIGER	Redaktions-schluss	Daten-übertragung Riedel-Verlag	Zustellung ca.
AUSGABE 2 (MAI)	Freitag 30.04.2021	Mittwoch 05.05.2021	14.05.2021
AUSGABE 3 (AUGUST)	Freitag 30.07.2021	Mittwoch 04.08.2021	13.08.2021
AUSGABE 4 (NOVEMBER)	Freitag 29.10.2021	Mittwoch 03.11.2021	12.11.2021

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Montags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Rathaus links
Kurzfristige Änderungen werden rechtzeitig auf der Homepage bekannt gegeben! Zurzeit kann die Sprechstunde des Ortsvorstehers nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung erfolgen.

Büro des Ortsvorstehers

Tel.: +49 (0)371 2607017 (wie gewohnt erreichbar)

Öffnungszeiten

montags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
dienstags von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(Ausnahme: am 4. Di. im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr)

Weitere aktuelle Änderungen der Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Aushang in der Tür des Rathauses oder unter www.chemnitz-klaffenbach.de

Öffentliche Sitzungen des Ortschaftsrates

Jeden 4. Dienstag im Monat 19:00 Uhr.
Die nächsten Termine für das Jahr 2021 (Änderungen vorbehalten)

Kalenderjahr 2021

I. Quartal	23.02.2021	23.03.2021	im Rathaus	
II. Quartal	27.04.2021	25.05.2021	22.06.2021	im Rathaus
III. Quartal	24.08.2021	28.09.2021	Im Rathaus	
IV. Quartal	26.10.2021	23.11.2021	21.12.2021	im Rathaus

Alle Einwohner sind recht herzlich eingeladen. Es gelten immer noch die Richtlinien des Infektionsschutzes und es sind nur begrenzt Einwohner/innen zur öffentlichen Sitzung zulässig. Diese müssen sich vorher telefonisch bis 48 Stunden vor der jeweiligen Sitzung unter der Tel. 0371 2607017 anmelden. Wir bitten um Verständnis. Die Themen der Ortschaftsratsitzungen werden im Amtsblatt der Stadt Chemnitz eine Woche vor Sitzungstermin bekannt gegeben. Im Schaukasten für Bekanntmachungen gegenüber vom Rathaus werden die Einladungen der kommenden Sitzungen veröffentlicht. Die Niederschriften vergangener Sitzungen finden Sie im Internet unter www.chemnitz.de → Rathaus → Ratsinformationssystem.

Bürgerservicestelle Klaffenbach

Unsere Bürgerservicestelle bleibt weiterhin aufgrund der Corona-Maßnahmen geschlossen. Eine Wiedereröffnung wird im Amtsblatt der Stadt Chemnitz und im Klaffenbach Anzeiger bekanntgegeben. Wir hoffen, dass dieser Zustand schnellstens geregelt wird und die mobile Bürgerservicestelle bei uns im Rathaus baldigst wieder öffnet.

Ämter der Stadt Chemnitz auch im Lockdown erreichbar

Die Ämter der Stadt Chemnitz bleiben auch im Lockdown erreichbar. Bürgerinnen und Bürger können ihre vorher verabredeten Termine wahrnehmen. Nähere Information unter Ruf 115 oder www.chemnitz.de

Hinweis: Die Grünschnitt- und Laubsäcke sind zurzeit, bis zur Wiedereröffnung der Bürgerservicestelle, nur noch bei den Wertstoffhöfen der Stadt Chemnitz erhältlich.

Bürgerpolizist

Die Sprechstunde unseres Bürgerpolizisten, Polizeioberkommissar Jens Grimmer vom Polizeirevier Chemnitz Südwest, findet wie gewohnt einmal im Monat, von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr, für die Anwohner des Ortsteiles Klaffenbach im Rathaus statt. Bitte erkundigen Sie sich telefonisch, ob die jeweilige Sprechstunde stattfindet, da es aufgrund von Coronabeschränkungen zu Ausfällen kommen kann.

Termine für das Jahr 2021:

Mo. 22.02.2021	Mo. 29.03.2021	Mo. 26.04.2021
Mo. 31.05.2021	Mo. 28.06.2021	Mo. 30.08.2021
Mo. 27.09.2021	Mo. 29.11.2021	Mo. 27.12.2021

Außerhalb der Bürgersprechstunden ist POK Grimmer im Polizeirevier Chemnitz Südwest wie folgt zu erreichen:

Polizeirevier Chemnitz Südwest, Schulstraße 9, 09125 Chemnitz

Telefon: 0371- 5263280, Mobil: 0172-588 7420
E-Mail: Jens.Grimmer@polizei.sachsen.de

Gemeindebibliothek Klaffenbach

Die Gemeindebibliothek im Rathaus Klaffenbach ist bis auf Widerruf aus Infektionsschutzgründen leider geschlossen!

Schöner Frühling, komm doch wieder

Schöner Frühling, komm doch wieder,
Lieber Frühling, komm' doch bald,
Bring' uns Blumen, Laub und Lieder
Schmücke wieder Feld und Wald.

Auf die Berge möcht' ich fliegen,
Möchte seh'n ein grünes Tal,
Möcht in Gras und Blumen liegen
Und mich freu'n am Sonnenstrahl.

Möchte hören die Schalmeyen
Und der Herden Glockenklang,
Möchte freuen mich im Freien
An der Vögel süßem Sang.

A. H. Hoffmann von Fallersleben (1798-1874)



Der Ortschaftsrat gratuliert

Herr Görne, Hans-Jochen	am 20. Dezember	zum 79. Geburtstag
Herr Fegyverneki, Tibor	am 29. Dezember	zum 70. Geburtstag
Herr Unger, Karlheinz	am 05. Januar	zum 79. Geburtstag
Herr Prof. Heinz Steinbach	am 24. Januar	zum 69. Geburtstag
Herr Walther Thomas	am 27. Januar	zum 70. Geburtstag

Der Ortschaftsrat gratuliert auch allen anderen Klaffenbacher Bürgerinnen und Bürgern ganz herzlich. Früher haben wir an dieser Stelle ebenso die Namen der anderen Jubilare genannt. Leider ist das nach der Datenschutzgrundverordnung 2018 nur noch mit Zustimmung der Personen möglich. Wir bitten um Verständnis!

Andreas Stoppe, Ortsvorsteher

WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR UNSERE KLAFFENBACHER

Storchen-Seite

Auch weiterhin möchten wir mit dieser Rubrik neue Erdenbewohner im Ortsteil willkommen heißen. Die Eltern, die auch zukünftig ihr freudiges Ereignis im Anzeiger veröffentlichen möchten, melden sich bitte unter webmaster@chemnitz-klaffenbach.de.



Wir würden uns freuen!

Liebe Chemnitzerinnen und Chemnitzer in Klaffenbach,

ich möchte mich an dieser Stelle bei Ihnen bedanken. Mit der Wahl zum neuen Oberbürgermeister unserer Stadt haben Sie mir Ihr Vertrauen entgegengebracht und ich werde alles geben, das zu rechtfertigen.

Das Amt ist für mich eine große Verantwortung, aber gleichzeitig auch eine Chance, meine Heimat an entscheidender Stelle mitzugestalten. Wir leben aktuell in turbulenten Zeiten: Coronapandemie, Einschränkungen im Alltag und ein wirtschaftlicher Umbruch, den wir in Chemnitz spüren. All das muss bewältigt und aktiv gestaltet werden – in Klaffenbach, in ganz Chemnitz und mit dem Umland.

Unsere Stadt zählt 39 Stadtteile, davon acht Ortschaften. Mir ist es wichtig, dass keine Region in Chemnitz vernachlässigt wird. Gemeinsam möchte ich Chemnitz weiter voranbringen. Überall soll es lebenswert sein. Dabei ist mir bewusst, dass gerade die Ortschaften eine besondere Rolle spielen. Einerseits sind der Zusammenhalt und das Miteinander hier besonders intensiv, sei es über die Freiwilligen Feuerwehren, viele Vereine und die ländliche Struktur. Andererseits fühlen Sie sich bisweilen zu wenig beachtet und fürchten, in der großen Gemengelage der Stadt mit Ihren Interessen unterzugehen. Das soll keineswegs so sein und darauf gilt es auch zukünftig zu achten.

Mir ist aber auch bewusst, dass die Ortschaftsräte, Stadträte und ich nicht alle Wünsche erfüllen können. Wir haben in der Stadt eine angespannte Haushaltslage und es gibt gerade in der Anfangszeit für mich viele Herausforderungen zu bewältigen. Dennoch möchte ich in Zukunft für Sie ansprechbar sein – persönlich aber auch digital. Ich habe gemerkt, dass oftmals der direkte Austausch über ein Problem eine neue und bessere Lösung ermöglicht. Und ich möchte, dass dieser Austausch nicht nur zum Oberbürgermeister, sondern zur gesamten Stadtverwaltung vereinfacht wird. Denn auch hier gilt: Wir sollten an einem Strang ziehen, um Chemnitz insgesamt besser zu machen. Auch das, da bin ich mir sicher, verbindet uns. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und viele Begegnungen mit Ihnen.

Herzliche Grüße
Ihr Sven Schulze



Bericht aus den Ortschaftsratssitzungen

Zur Sitzung im November 2020 wurde der Ortschaftsrat Klaffenbach über die durchgeführte Verkehrsbegehung mit der Verkehrsbehörde und der Polizei informiert. So soll zum Beispiel das 30er Zonenschild am Anfang der Rödelwaldstraße versetzt und damit deutlich sichtbarer werden. Dies wurde vor ca. 2 Wochen umgesetzt. Weiterhin möchten wir eine Smiley-Geschwindigkeitsanzeige auf der Rödelwaldstraße installieren, um die Verkehrsteilnehmer in diesem 30er Bereich nochmals zu sensibilisieren.

Das Parkverbot auf der Klaffenbacher Hauptstraße (Bereich 40-46) stadtauswärts wurde, durch ein Verbotsende und Verbotanfang, auch deutlich besser gekennzeichnet.

Das geplante Gespräch am 02.11.2020 mit MP Herrn Kretzschmer zum Thema Hochwasserschutz musste leider coronabedingt ausfallen.

Außerdem informierte sich der Ortschaftsrat über den weiteren Baufortschritt in der Grundschule Klaffenbach.

Das Gremium hält es ebenfalls für wichtig, dass sich der Ortschaftsrat aktiv an dem Projekt Kulturhauptstadt beteiligt und darauf achtet, wann Projekte angefordert werden, damit die Ortschaften bei dem Thema nicht außen vor gelassen werden. Gerade Klaffenbach, als Ausflugsort mit Wasserschloss, lebe vom Tourismus

Ebenfalls wurde über die Möglichkeit eine mobilen Sparkassenfiliale diskutiert und diese befürwortet. Erste Gespräche mit der Geschäftsleitung der Sparkassen lassen hoffen.

Dezember 2020

Zur Sitzung im Dezember 2020 berichtete wieder alljährlich unsere Wehrleitung der FFW Klaffenbach über ihre Arbeit und Einsätze aus dem aktuellen Jahr. Ein herzliches Dankschön nochmals an dieser Stelle für die geleistete Arbeit und ihre Einsatzbereitschaft.

Am 07.12.2020 fand der Antrittsbesuch der Ortsvorsteher beim neuen Oberbürgermeister Herrn Schulze statt. Künftig sollen die OB-Gespräche zweimal pro Jahr stattfinden und dies in den jeweiligen Ortschaften.

Somit können die Themen und Problem der Ortschaften direkt vor Ort besprochen werden.

Weiterhin wurde im Gremium über Vorschläge für den nächsten Doppelhaushalt diskutiert. Die Ortschaftsräte waren sich darüber einig, dass die höchste Priorität unsere Grundschule hat. Weiterhin steht die Schaffung von Parkmöglichkeiten an der Turnhalle, die Deckensanierung eines weiteren Abschnittes der Klaffenbacher Hauptstraße und Fertigstellung des Breitbandausbaus auf der Liste.

Alle Protokolle des Ortschaftsrates findet man auch auf der Internetseite der Stadt Chemnitz unter der Rubrik: Rathaus/Stadtrat/Ratsinformationssystem

Andreas Stoppe
(Ortsvorsteher)



Klaffenbach im Internet unter:
<http://www.chemnitz-klaffenbach.de>

WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR UNSERE KLAFENBACHER

Baugeschehen

KlaffenAmpelbach - Ampeln und kein Ende!

Ja, ich gebe allen recht, es nervt! Aber da müssen wir durch. Im unteren Ortsteil, im Bereich Wasserschloßweg ist es schon extrem! Leider konnte / wollte man aus zwei Baustellen nicht eine machen. Es hätte somit auf der Ausfahrt Eschenweg und auf der Ausfahrt Wasserschloßweg noch eine zusätzliche Bauampel aufgestellt werden müssen. Auch der Vorschlag von mir, die zwei vorhandenen Baustellen in eine Art „grüne Welle“ zu schalten ist leider ins Leere gegangen. Die Digitalisierung ist höchstwahrscheinlich noch nicht soweit! Was passiert in diesem Bereich: In diesem Bereich muss das Breitbandkabel unter den Dorfbach verlegt werden. Die Arbeiten sollten noch bis Weihnachten 2020 abgeschlossen werden. Allerdings stie-

ßen die Baumaßnahmen, die mit einen sogenannten „Spülgerät“ durchgeführt werden, auf Felsgestein. Über Weihnachten und Neujahr passierte nichts und jetzt macht die Witterung einen Strich durch die Rechnung. Ich hoffe, dass diese Baumaßnahme so schnell als möglich abgeschlossen werden kann. Aber auch im Bereich Oberdorf gehen die Baumaßnahmen zum Breitbandausbau weiter. Der Ortschaftsrat konnte sich bei einer Besichtigung vom Fortschritt der Baumaßnahmen in unserer Grundschule überzeugen. So wurde die neue Heizung in Betrieb genommen und Fußbodenbeläge ausgewechselt. Der „Anbau“, in dem auch der Hort integriert wird, sieht schon mal gut aus. Wir hoffen, dass alles pünktlich fertig wird und unsere Kinder bald wieder in Klaffenbach zur Schule gehen können.

Winterdienst – der ASR informiert

Liebe Klaffenbacherinnen und Klaffenbacher, dieses Jahr hat wieder einmal der Winter zugeschlagen und mich erreichen viele Fragen, rund um den Winterdienst und Anliegerpflichten. Da der Winterdienst in die Zuständigkeit des ASR fällt möchte ich auszugweise einige Fragen beantworten:

Wer hat Anliegerpflichten?

Anliegerpflichtig sind die Grundstückseigentümer der durch die öffentlichen Straßen erschlossenen unbebauten und bebauten Grundstücke innerhalb geschlossener Ortslage. Durch die Straßenreinigungssatzung der Stadt Chemnitz werden die Grundstückseigentümer verpflichtet, öffentliche Gehwege winterdienstlich zu betreuen. Gegenstand, Art und Umfang dieser Pflicht regelt die Straßenreinigungssatzung in der jeweils aktuellen Fassung.

Wie haben die Anliegerpflicht zu erfolgen?

Entsprechend der Straßenreinigungssatzung sind Gehwege, Fußgängerzonen und Überwege in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite von 1,5 m von losem Schnee und Schneematsch so zu beräumen und bei Eis- und Schneeglätte so zu bestreuen, dass ein durchgängig benutzbarer Gehweg entsteht und die Sicherheit des Verkehrs gewährleistet ist. Ist ein Gehweg mit einer geringeren Breite als 1,5 m vorhanden, so ist dieser in seiner gesamten Breite von losem Schnee und Schneematsch zu beräumen und bei Eis- und Schneeglätte zu bestreuen. Reicht die Breite des Gehweges aus, so darf der Schnee nur auf dem Gehweg (am Gehwegrand) abgelagert werden. Ansonsten nur auf der Grenze von Gehweg und Fahrbahn. Es ist insbesondere darauf zu achten, dass Radwege, Straßeneinläufe, Hydranten und ähnliche Einbauten sowie Feuerzufahrten, die mit einer durch die Stadt Chemnitz gesiegelten Beschilderung als solche gekennzeichnet sind, von Schnee freizuhalten sind. Als Streumaterial sind Sand oder feinkörniger Splitt zu verwenden. Auf die Verwendung von Salz sollte verzichtet werden. Salzhaltiger Schnee oder sonstiger mit auftauenden Materialien versetzter Schnee darf nicht an Baumscheiben oder auf begrünten Flächen abgelagert werden.

Warum wurde meine Straße nicht zeitnah betreut?

Die Fahrbahnen der öffentlichen Straßen der Stadt Chemnitz werden entsprechend ihrer spezifischen Verkehrswichtigkeit und Gefährlichkeit unter winterlichen Witterungsbedingungen in Betreuungskategorien 1, 2, 3, 4 und 0

eingestuft. Diese Einteilung ist notwendig, weil die durch rechtliche Vorgaben die Pflichtaufgaben vorrangig abgesichert werden müssen und die freiwilligen Aufgaben erst nachrangig durchgeführt werden dürfen. Dabei ist der Winterdienst auf den Straßen der Kategorien 1 und 2 als Pflichtaufgabe einzustufen. Die Betreuungsleistungen auf Fahrbahnen der Kategorien 3, 4 und 0 fallen unter freiwillige Leistungen der Stadt, welche aus rechtlichen Gründen erst winterdienstlich betreut werden dürfen, wenn die Pflichtaufgaben der Stadt Chemnitz erfüllt sind. Demzufolge muss bei erneutem Schneefall und/oder Glättebildung die Betreuung in den Nebennetzen abgebrochen und im Vorrangnetz unverzüglich wieder aufgenommen werden. Dies erklärt, warum an Tagen mit andauernden oder wiederholten Schneefällen auf den Fahrbahnen der Nebennetze ggf. teilweise keine winterdienstliche Betreuung erfolgt.

Wie hat der Winterdienst auf schmalen Straßen ohne Gehweg (z. B. Anliegerstraßen) zu erfolgen?

Unter winterlicher Witterung entsteht auf ohnehin schmalen Fahrbahnen eine schwierige Verkehrssituation. Befindet sich auf keiner Straßenseite ein Gehweg, so gelten als Gehwege auch entsprechende Flächen am Rande (Breite von 1,5 m) der Fahrbahn. Wurde der Winterdienst nach der Straßenreinigungssatzung auf die Eigentümer der durch die öffentlichen Straßen erschlossenen Grundstücke übertragen, so ist diese Randfläche winterdienstlich durch den Anlieger zu betreuen. Diese Randfläche ist dabei in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite von mindestens 1,5 m von losem Schnee und Schneematsch zu beräumen und bei Eis- und Schneeglätte zu bestreuen. Somit soll jederzeit gewährleistet werden, dass Personen mit Kinderwagen oder Rollstuhlfahrer ungehindert diese Randfläche nutzen bzw. zwei Personen aneinander vorbeigehen können. Der Schnee darf auf dem Gehweg bzw. wo die Breite des Gehweges nicht ausreicht so am Fahrbahnrand abgelagert werden, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar behindert wird. Der "Gehstreifen" soll dabei soweit wie möglich vom Schnee geräumt werden und fahrbahnseitig ein "Wall" angeschoben werden. Keinesfalls jedoch darf der geräumte Schnee zurück auf die Fahrbahn geschoben werden. Des Weiteren ist es nicht gestattet, Schnee und Eis aus Grundstücken auf den öffentlichen Straßen abzulagern!

Weitere häufig gestellten Fragen zum Winterdienst und Antworten, können Sie unter www.asr-chemnitz.de nachlesen.



In eigener Sache)

Liebe Leserinnen und Leser,

die Inserenten haben nach bestem Wissen und Gewissen ihre Angebote, Ankündigungen, Öffnungszeiten ... zusammengestellt. Sie kennen es sicher auch – manchmal ist es so, dass die Wirklichkeit einen schneller einholt und Rahmenbedingungen sich verändern. Dafür bitten wir um Ihr Verständnis und freuen uns, dass Sie trotz allem Ihren lokalen Händlern, Dienstleistern und Handwerkern gewogen bleiben.

WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR UNSERE KLAFFENBACHER

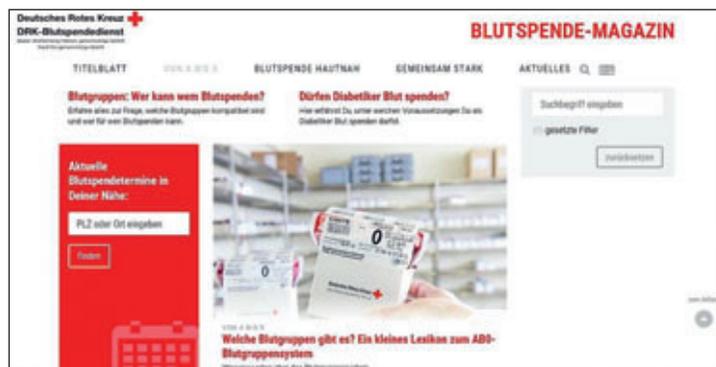
Statistische Daten zum Stadtteil Klaffenbach

Kennziffer	Wert
Anzahl der Einwohner mit Hauptwohnsitz (Stand 31.12.20)	2 292
davon	
im Alter unter 4 Jahren	67
im Alter von 4 Jahren	25
im Alter von 5 Jahren	14
im Alter von 6 Jahren	16
im Alter von 7 bis 16 Jahren	236
im Alter von 17 bis 25 Jahren	118
im Alter von 26 bis 40 Jahren	307
im Alter von 41 bis 55 Jahren	465
im Alter von 56 bis 64 Jahren	375
65 Jahre und älter	669
darunter	
männlich	1 162
Ausländer	29
Anzahl der Einwohner mit Nebenwohnsitz (Stand 31.12.20)	17
Fläche (km²)	8,66
Anzahl der Adressen (Stand 31.12.20)	817
darunter	
bewohnte Adressen	746
Geburten Jahr 2020	16
Sterbefälle Jahr 2020	13
Zuzüge in den Stadtteil Jahr 2020	108
davon	
Zuzüge von außerhalb	50
Zuzüge aus anderen Stadtteilen	58
Fortzüge aus dem Stadtteil Jahr 2020	102
davon	
Fortzüge nach außerhalb	45
Fortzüge in andere Stadtteile	57
Umzüge innerhalb des Stadtteils Jahr 2020	6

Quellen: Stadt Chemnitz, Bürgeramt (Einwohnermelderegister)
 Stadt Chemnitz, Amt für Informationsverarbeitung (Adressregister)
 Grundlage für die Flächenberechnung war die Digitalisierung der Stadtteilgrenze auf dem TSP 10.

Informativ, bewegend und immer aktuell:
 Digitales Magazin berichtet über Wissenswertes
 rund um das Thema DRK-Blutspende

Deutsches Rotes Kreuz Welche Blutgruppen gibt es, wie erhalte ich die Information über die eigene Blutgruppe, welche Voraussetzungen muss ich als Spender erfüllen und welche Erfahrungen geben langjährige Blutspenderinnen und -spender weiter? Wo kann ich mich ehrenamtlich engagieren und wie geht es Patienten, die bereits einmal auf Bluttransfusionen angewiesen waren oder diese sogar regelmäßig benötigen?
 Seit einigen Monaten werden diese und viele weitere Fragen im digitalen Blutspende-Magazin des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter <https://magazin.blutspende.de/> beantwortet. Gut verständlich erhalten die Leserinnen und Leser interessante Einblicke hinter die Kulissen der DRK-Blutspendedienste, erfahren unter anderem genau, was mit dem Spender-



blut nach der Blutspende passiert oder können selbst Themen vorschlagen. Wer sich für das Blutspenden beim DRK interessiert, sollte unbedingt mal reinklicken. Außerdem ist eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.



DRK-Blutspende unter Pandemiebedingungen. Hier: Messung des HB-Wertes vor der Blutentnahme; Foto: ©DRK-Blutspendedienst

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am **Dienstag, den 23.03.2021 (Achtung! Veränderter Wochentag!) von 15:30 bis 18:30 Uhr, in der Oberschule Neukirchen, Hauptstraße 56**

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächsten Verkehrsteilnehmerschulungen finden am **Donnerstag, den 15.04.2021, 19:00 Uhr und Donnerstag, den 07.10.2021, 19:00 Uhr in der Gaststätte Gartenheim „Am Waldbach“, Rödelwaldstraße 40 statt. (Bitte Aushänge beachten!)**



Anzeige(n)

Impressum: Klaffenbacher Anzeiger – Bürgerzeitung mit Informationen aus dem Ortschaftsrat • **Herausgeber:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, verantwortlich: Hannes Riedel • **Verantwortlich für die Informationen aus dem Ortschaftsrat:** Ortsvorsteher Andreas Stoppke, **Lokaler Ansprechpartner:** Andreas Stoppke, Telefon 0371-2607017. Für den Inhalt der Beiträge aus den Vereinen bzw. sonstigen Einrichtungen sind die Autoren der Beiträge verantwortlich. Wir bitten die Textbeiträge möglichst in digitaler Form zu übergeben und zur Kontrolle noch einen Ausdruck oder PDF-Datei dazuzulegen. **v.i.S.d.P:** Hannes Riedel • **Anzeigen und Gesamtherstellung:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, verantwortlich: Hannes Riedel • **Auflage:** 1.225 Exemplare, Erscheint einmal im Quartal kostenfrei. E-Paper auf der Homepage des Verlages: www.riedel-verlag.de. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingereicherter Beiträge. Es gelten die Mediadaten des Verlages (Stand: 2020)

VEREINE



Das Festkomitee informiert

Das unser Pyramidenanschieben und der Weihnachtsmarkt im letzten Jahr ausfallen mussten, ist für die Meisten von uns nichts Neues und auch aktuell sieht die Lage noch nicht besser aus, mal wieder ein kleines Fest durchführen zu können. Gerade das frisch erdachte Kinderfest, welches bereits letzten Sommer sein Debüt in Klaffenbach feiern sollte, wird wohl auch dieses Jahr, aufgrund unsicherer Planung, nicht weiter in den Fokus rücken und abermals um ein Jahr verschoben werden. Was wir vom Festkomitee aber wieder fest im Plan haben, ist das Anchieben unserer Pyramide und der Weihnachtsmarkt der Vereine in der kommenden Adventszeit. Bis dahin sind noch gut 10 Monate Zeit und wir sind äußerst optimistisch, dass sich die Lage weitgehend normalisieren wird. Dann heißt es wieder Weihnachtsmusik, Posaunen, Krapfen, Roster, Glühwein, Klitscher, Socken, Bücher, Kalender, Mandeln, Langos, Glögg, Kakao, Waffeln, Chor, Mützen, Schals, Gestecke, Schmuck, Punsch, Kerzen, Düfte, Räucherfisch, Handgemachtes, Lichter, Zimt, Weihnachtsbaum, Gemeinschaft und Geselligkeit bei uns in Klaffenbach.

Bleibt alle stark, froh, gesund und munter. Gemeinsam halten wir durch und freuen uns auf wieder schönere Zeiten.

Wer weitere Informationen zum Festkomitee haben oder Fotos zu unseren Veranstaltungen bestaunen möchte, der besucht ganz einfach unsere Internetseite www.festkomitee-klaffenbach.de

Mit winterlichen Grüßen - das Festkomitee Klaffenbach e.V.

Anzeige(n)

Informationen des WCC e. V.



Leerer Saal, keine Gäste, nichts geschmückt, nur lautlose Erinnerungen und verstaubte Technik. Das ist unumstritten das erste Jahr seit Aufzeichnung der Narrenschaften, dass es im Krystallpalast Klaffenbach rund um den Rosenmontag so still ist. Selbst zu Zeiten vor dem WCC, als noch andere Faschingsclubs hier zugegen waren, gab es das wohl nicht. Keiner von uns hätte das vor einem Jahr gedacht. Im September mussten wir bereits die bittere Entscheidung treffen und unsere Novemberveranstaltung absagen. Für das jetzige Frühjahr waren wir hingegen optimistisch. Schnell hatten wir uns auch einen Plan B ausgedacht, falls Saalveranstaltungen weiterhin verboten bleiben sollten. Ein Skifasching an frischer Luft und für die Kleinen zum Kinderfasching eine Discofahrt durch Klaffenbach, das wäre doch eine super Idee. Daraus wird nun aber leider auch nichts. Nicht nur die aktuellen Verordnungen, auch der BDK – Bund Deutscher Karneval – macht hier eine klare Ansage an seine Mitgliedsvereine. Denn hier steht die Brauchtumpflege auf dem Spiel.

So heißt es für uns weiterhin die Füße stillhalten und abwarten, denn eines ist sicher: „Wollen täten wir schon tun, aber dürfen dürf‘ mor nee“

Schauen wir optimistisch in die Zukunft und hoffen wir auf bessere Zeiten.

*In diesem Sinne
SPÜLEN MIRS WEG
EUER WCC*

Weitere Infos findet ihr im Internet auf www.wcc-ev.de sowie auf unserer Facebookseite „Ich bin ein Fan des WCC“.



Anzeige(n)

VEREINE

Geschichtsverein Klaffenbach e.V.**Auflösung Bilderrätsel Nr. 37**

Foto: Archiv Geschichtsverein Klaffenbach e.V.

Die **Klaffenbacher Hauptstraße 92** war die Lösung des Bilderrätsels Nr. 37 aus der November-Ausgabe 2020 des Klaffenbacher Anzeigers. Das Grundstück wurde am 22.04.1850 von der Gemeinde Klaffenbach an den Strumpfwirker Johann Gottfried Hirsch verkauft. Das damals errichtete Haus ist auch heute noch vorhanden. 1901 ist als Eigentümer des Besitzes Ernst Bernhard Rüdiger, seines Zeichens Tischler, eingetragen. Der Tischler Rüdiger stammt aus dem Haus Hauptstraße 13, das wir in einer früheren Ausgabe des Klaffenbacher Anzeigers vorgestellt haben. Der Grundbesitz Hauptstraße 92 wurde Anfang der 1920er Jahre an Louis Lasch verkauft. Bis 1934 führte dieser dort einen Kolonialwarenladen, bevor er 1935 in das neu gebaute Haus Neue Straße 17 (heute Rödelwaldstraße) zog. Zeitweise befand sich im Haus Hauptstraße 92 der Sitz der Landeskirchlichen Gemeinschaft Klaffenbach. Im Adressbuch von 1927 ist hier Bruno Lasch als Vorsitzender der Landeskirchlichen Gemeinschaft eingetragen. Nach 1934 kaufte Paul Langer, der Urgroßvater von Gudrun Wieland, die heute mit ihrem Mann Gerhart Hauseigentümerin ist, den Besitz. Eigentümer waren zuvor Oswin und Klara Neubauer und danach Günter und Lianne Neubauer.

Wir bedanken uns bei Frau Inge Klitzsch, Frau Christa Müller und der Familie W. Richter aus Klaffenbach, sowie Herrn Heinz Härtel aus Sonthofen, die uns die richtige Lösung des Rätsels schickten.

Bilderrätsel Nr. 38

Das Haus, welches im neuen Bilderrätsel gesucht wird, befindet sich vom ehemaligen Rathaus aus gesehen dorfaufwärts. Viel Spaß bei der Spurensuche.



Foto: Archiv Verein

Die Lösung des Rätsels schicken Sie bitte bis zum 9. April 2021 an:

Geschichtsverein Klaffenbach e.V.
Hansjürgen Grun, Bergweg 6, 09123 Chemnitz
Telefon: 0371 242698
E-Mail: geschichtsverein-klaffenbach@gmx.de

Sie können auch unsere Webseite nutzen: www.geschichtsverein-klaffenbach.de

Wir weisen darauf hin, dass Sie sich mit der Beteiligung an dem Bilderrätsel mit der Veröffentlichung Ihres Namens und des Wohnortes im Klaffenbacher Anzeiger einverstanden erklären. Eine weitere Speicherung Ihrer Daten erfolgt nicht.

Anzeige(n)

FREIWILLIGE FEUERWEHR KLAFFENBACH



Aus dem Feuerwehr- und Vereinsleben – Rückblick auf 2020

Liebe Klaffenbacherinnen und Klaffenbacher, als das Jahr 2020 begann war auch bei uns noch alles in bester Ordnung und das Virus noch weit weg. Nun hat es auch bei uns seinen Einfluss gehabt und hat es nun auch weiterhin. Doch der Reihe nach.

Im Februar fand so wie jedes Jahr unsere Jahreshauptversammlung statt, in der Rückschau auf die vergangenen 5 Jahre, insbesondere das Jahr 2019, gehalten wurde. So wurden wir zu 19 Einsätzen gerufen, in unserer Ortschaft betraf es unter anderem einen Schwelbrand in der Klaffenbacher Hauptstraße sowie Feldbrände während der Ernte. Auch Schneebruch im Januar auf dem Eisenweg am Harthwald sowie Sturmschäden im März führten zu Einsätzen unserer Wehr.

Zur Zeit sind wir 19 aktive Einsatzkräfte und 4 Kameraden in Ausbildung. 24 Ausbildungsdienste sowie Sonderausbildungen zu Gefahrguteinsätzen wurden 2020 durchgeführt.

In der Jahreshauptversammlung stand auch die Neuwahl der Wehrleitung an.

Für den Zeitraum der nächsten 5 Jahre wurden der Kamerad Uwe Martin als Wehrleiter, der Kamerad Erik Martin als 1. Stellvertreter und der Kamerad René Roscher als 2. Stellvertreter gewählt.

Im weiteren Verlauf des Jahres 2020 traf die

Pandemie auch uns als Feuerwehr. Unsere Ausbildungsdienste wurden auf das notwendigste Maß eingeschränkt, um uns auch weiterhin einsatzfähig zu halten. Besonders hart traf es unserer Jugendfeuerwehr, die ihren Dienst vollends einstellen musste. Das tat uns besonders weh, da uns die Nachwuchsarbeit sehr wichtig ist.

Nach dem Ende der Beschränkungen der ersten Welle konnte der Ausbildungsbetrieb mit entsprechenden Einschränkungen wieder aufgenommen werden. Die Sommermonate haben wir gut überstanden und sind stets einsatzbereit geblieben. Nach den Sommerferien konnte auch die Jugendfeuerwehr ihren Dienst wieder mit einigen Einschränkungen beginnen.

Unser Feuerwehrverein nutzte die „Pause“ zur internen Vorbereitung auf das 30. Jubiläum der Partnerschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr Bechhofen an der Heide. Die Ankündigung eines Geschenkes aus der Hauptstadt des Pinsels zu unserem Jubiläum im Jahr 2019 veranlasste uns zu einigen Gedanken für ein Jubiläumsgeschenk. Die Auswahl sollte ein Geschenk darstellen, welches unsere regionale Verbundenheit mit dem Erzgebirge widerspiegelt. Die Wahl fiel unschwerig auf ein typisch erzgebirgisches weihnachtliches Dekorationsobjekt, einen großen Außen-Schwibbogen, der als Überras-

chung überbracht und das Feuerwehrhaus schmücken soll. Wir danken der Firma Opitz Metallbau für die finanzielle Unterstützung unseres Feuerwehrvereines.

Leider hatten uns die Beschränkungen der Besuche nach Bayern einen Strich durch unsere Fahrt am 3. Oktober nach Bechhofen gemacht. Als Ersatz hatten wir eine Videobotschaft zusammengestellt und unseren Freunden als Ersatz übersandt. Die Übergabe des Geschenkes konnten wir dann doch noch im vergangenen Jahr ermöglichen. Unsere Bechhöfer Freunde waren sichtlich gerührt und schickten uns ebenfalls einen Videogruß.

Für den Rest des Jahres 2020 und auch weiterhin 2021 sind auf Grund der 2. Welle auch wieder Einschränkungen bei uns eingetreten. Die Einsatzbereitschaft wird hoffentlich nicht darunter leiden. Die Jugendfeuerwehr muss leider immer noch pausieren. Schade!

Bis jetzt sind wir von Erkrankungen verschont geblieben. Wir stehen für alle Fälle bereit. Bleiben Sie gesund!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Klaffenbach

Bild: MikeS Photo
Text: U. Martin, FF Klaffenbach





KINDERGARTEN „SONNENSCHEN“

Wir freuen uns über jedes Kind, welches zurzeit die Kita besuchen darf. Auch wenn viele Freunde fehlen, fühlen sich die Kinder sehr wohl. Sie werden in strikt getrennten Gruppen betreut, was uns vor manche Herausforderung stellt. Aber diese meistern wir gut. Wenn wir in freudestrahlende Kinderaugen schauen, haben wir alles andere vergessen. Zurzeit genießen wir alle das wunderbare Winterwetter. Das Thema Eis und Schnee beschäftigt die Kinder sehr. Natürlich stehen Schlitten fahren, Schneeballschlacht und Schneemann bauen an erster Stelle bei den Großen und Kleinen. Aber es gibt noch viele andere Dinge, womit wir uns zu diesem Thema beschäftigen. Eine neue Erfahrung war für die Kinder, mit Eisfarbe zu malen. Diese stellten wir in unserem kleinen Gefrierschrank selbst her. Die Kinder konnten es kaum erwarten, bis diese gefroren war. Zum Malen taute sie in den Händen wieder auf. Das war ein besonderes Erleben und Wahrnehmen der Farbe.



Weitere Experimente folgten. Wir stellten bunte Eiswürfelanhänger her.



Diese hängten wir im Garten auf. Außerdem malten wir mit bunter Farbe im Schnee. Das war eine neue Erfahrung.



KINDERGARTEN „SONNENSCHNITT“

Aber das Spielen im Schnee kam auch nicht zu kurz. Mit Begeisterung gingen die Kinder rodeln, bauten Schneemänner oder Schneehöhlen.



Das Märchen der Frau Holle durfte deshalb nicht fehlen. Weil es ihnen so gut gefiel, wollten sie es auch selbst spielen. Beim Zusammentragen der Requisiten halfen alle mit. Das Verkleiden machte den Kindern sehr viel Spaß. Jeder schlüpfte in verschiedene Rollen. Für jeden war etwas Passendes dabei. So konnten sich die Kinder ausprobieren. Jede Figur, mit ihrem entsprechenden Kostüm, war sehr beliebt. Wollen wir mal schauen, was Frau Holle uns noch für einen Winter schickt.



Sehnsüchtig warten wir darauf, dass alle Kinder wieder in den Kindergarten zurückkehren können. Damit es den Kindern zu Hause nicht langweilig wird und uns nicht vergessen, bekommen sie per E- Mail jede Woche kleine Angebote zugeschickt, welche sie durchführen können.

GRUNDSCHULE KLAFFENBACH

Unsere Grundschule während der Corona-Pandemie...



In der Notbetreuung werden mit wenigen Schülern fleißig Tagespläne abgearbeitet, ...



...der Spielplatz wartet auf Kinder die spielen und lachen...



...und die Klassenzimmer sind fast alle still und leer.

Die Grundschule Klaffenbach wünscht allen Familien viel Kraft und Gesundheit für diese besondere Zeit. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Das Lehrerteam der Grundschule Klaffenbach

**FÖRDERVEREIN EV.-LUTH. KREUZKIRCHGEMEINDE
CHEMNITZ-KLAFFENBACH E.V.**



Musikalische Andacht
mit Jan Martin Rockel
26.2.2021 – 19:00 Uhr

KoronaMaßnahme
Klaffenbach

**KIRCHGEMEINDENACHRICHTEN –
KREUZKIRCHGEMEINDE CHEMNITZ-KLAFFENBACH**

Liebe Leser,

mein Akku ist leer, sagen wir, wenn unser Handy an die Ladestation muss oder wir selber nach einem anstrengenden Tag aufs Sofa fallen. Viele von uns kennen solche Zeiten, in denen man sich wie ausgelaugt fühlt. Die Zeit, in der wir leben, kostet jeden Tag eine Menge Kraft. Da sind die ständig neuen Entscheidungen rund um die CoronaMaßnahmen, da ist das Spagat zwischen auf Arbeit sein, Homeoffice und Homeschooling, da ist die Frage nach den materiellen und gesundheitlichen Sicherheiten, da sind die Pläne, die von heute auf morgen über den Haufen geworfen werden. Keinem von uns macht das Freude. Im Gegenteil, es kostet Energie und nicht selten büßen wir dabei unsere Motivation ein.



Als ich gestern Abend ins Auto steigen und jemanden besuchen wollte, sprang der Motor nicht an. Nachdem ich es mehrmals vergeblich versucht hatte, wurde mir klar: Das kann nur die Batterie sein. Aber wie konnte das sein? Die Batterie ist gerade mal 4 Jahre alt und hat so etwas bisher noch nie getan. Schlaue Menschen haben mir erklärt: Das liegt daran, dass es zurzeit ziemlich kalt ist und ich nur ein paar wenige Kurzstrecken fahre. Da hat die Batterie keine Chance, sich aufzuladen. Auch das also eine Folge der Coronaeinschränkungen, die uns die Energie rauben, auch wenn die meisten davon sicher sinnvoll sind.

Lange darüber grübeln und mich wütend in die Ecke setzen, hätte mir gestern nicht weiter geholfen. Der einzig sinnvolle Schritt war, die Batterie auszubauen und ans Ladegerät anzuschließen. Heute sprang das Auto wieder an – und das mit voller Energie.

Wenn ich kraftlos und mit meinen Möglichkeiten am Ende bin, kenne ich ein Ladegerät für meine Seele, bei dem ich neue Kraft, Hoffnung, Freude und einen gelassenen Blick in die Zukunft finde:

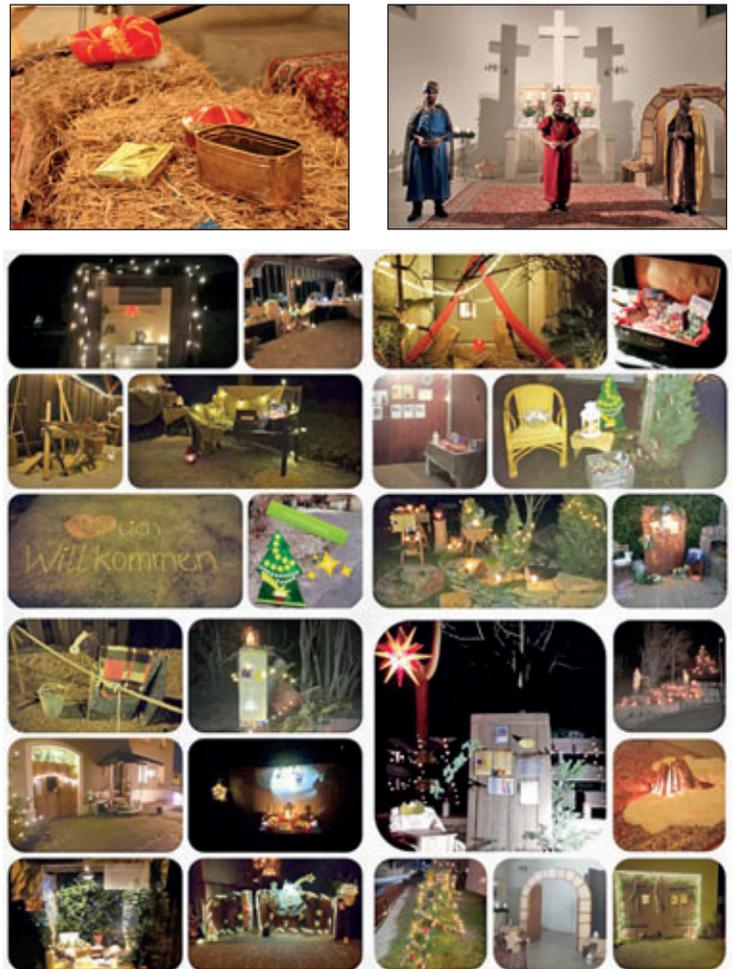
„Der HERR, der ewige Gott, der die Enden der Erde geschaffen hat, wird nicht müde noch matt, sein Verstand ist unausforschlich. Er gibt dem Müden Kraft und Stärke genug dem Unvermögenden. ... die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft...“ (Jesaja 40, 28+29+31)

Ich wünsche Ihnen, dass Sie diese Ladestation für Ihre Seele immer wieder ansteuern!

**KIRCHGEMEINDENACHRICHTEN –
KREUZKIRCHGEMEINDE CHEMNITZ-KLAFFENBACH**

Dank an Helfer zur Advents- und Weihnachtszeit

Ganz herzlichen Dank an alle Mitarbeiter und Helfer, die sich in dieser besonderen Zeit in die etwas anderen Vorbereitungen vieler Veranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit (z.B. lebendiger Adventskalender, musikalische Andachten, Krippenspiel) eingebracht haben.



Ev.-Luth. Christuskirchspiel Erzgebirge

Seit dem 1. Januar 2021 gehören wir als Klaffenbacher Kreuzkirchgemeinde mit acht weiteren Gemeinden (Auerbach, Burkhardtsdorf, Eibenberg-Kemtau, Gornsdorf, Jahnsdorf, Meinersdorf und Neukirchen) zum Christuskirchspiel Erzgebirge. Die rechtliche Selbstständigkeit der einzelnen Kirchgemeinden wird dadurch nicht aufgehoben. Jede Gemeinde wird weiterhin vom Kirchenvorstand – der ab Januar Kirchgemeindevertretung des Ortes ist – geleitet. Es ist uns wichtig und wir haben uns dafür entschieden, dass in allen Orten die Kanzleien als Kontaktmöglichkeiten mit den bisherigen Öffnungszeiten erhalten bleiben. Ihre Anliegen sind dort also weiterhin in guten Händen. Die Pfarrer und Mitarbeitenden werden ihren Seelsorgebezirk und ihre Dienstbereiche behalten, sich aber bei manchen Aufgaben häufiger als bisher gegenseitig unterstützen, vertreten und abstimmen. Für das Kirchspiel wird es eine gemeinsame Verwaltung geben, die ihren Sitz im Pfarrhaus Burkhardtsdorf hat. Alle Mitarbeitenden werden im Kirchspiel angestellt sein und es wird auch einen gemeinsamen Haushalt für alle Gemeinden geben. In diesem Haushalt werden weiterhin viele Einnahmen und Ausgaben transparent und der jeweiligen Gemeinde zuordenbar dargestellt. Die Friedhöfe verfügen über separate Haushalte. Aus jeder Kirchgemeindevertretung der einzelnen Orte wurde im Dezember ein Kirchenvorsteher für das Kirchspiel bestimmt. Diese neun Kirchenvorsteher bilden zusammen mit drei weiteren zu berufenden Kirchenvorstehern sowie mit den Pfarrern den Kirchenvorstand des Kirchspiels. Dieser vertritt das gesamte Kirchspiel rechtlich nach innen und

KIRCHGEMEINDENACHRICHTEN – KREUZKIRCHGEMEINDE CHEMNITZ-KLAFFENBACH

außen. Er wird beispielsweise die Anliegen der neun Kirchgemeindevertretungen beraten und die rechtsverbindlichen Verträge der Gemeinden bzw. des Kirchspiels beschließen. Neben diesen juristischen Grundlinien möchten wir Ihnen gern auch unsere Grundhaltung für die Zusammenarbeit kurz vorstellen: Der Kirchenvorstand und das Kirchspiel haben eine dienende Funktion für die neun Gemeinden. Sie sorgen für die Balance des Zusammenwirkens, arbeiten konzeptionell für unsere Region und initiieren und leiten gemeinsame Projekte. Die Kirchgemeindevertretungen sollen die Belange ihrer Kirchgemeinde im Blick haben und leiten. Jede Kirchgemeinde hat für sich eine je eigene Tradition, ihre Gottesdienste sowie Gruppen und Kreise. Dadurch hat jeder Ort eine geistliche Identität. Diese soll im Christuskirchspiel gepflegt und gefördert werden, denn die Nähe zu den Menschen vor Ort ist uns wichtig. Im Blick auf die Zusammenarbeit im Kirchspiel streben wir eine geistliche Einheit an, die durch vertrauensvolles und geschwisterliches Miteinander geprägt sein soll.



Jubelkonfirmation 30. Mai 2021

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Konfirmationsjahrgänge 1946, 1951, 1956, 1961, 1971 und 1996 sind herzlich zur Jubelkonfirmation am Sonntag Trinitatis, 30. Mai 2021, eingeladen. Bitte melden Sie sich bis 30. April 2021 im Pfarramt an und nennen Sie uns auch Adressen Ihrer Mitschüler, die Ihnen bekannt sind. Wir möchten allen, die damals konfirmiert wurden, eine Einladung zusenden.

Besondere Gottesdienste im März

Am 7.3. laden wir zu einem **D(E)AG** – Der (Etwas) Andere Gottesdienst zum Thema „wertvoll“ ein, zu dem besonders Menschen eingeladen sind, die Fragen zum christlichen Glauben haben oder sich in liturgischen Gottesdiensten nicht zu Hause fühlen.

Familienkaffee



Ab April laden wir alle Kinder von 0-12 Jahren zusammen mit ihren Eltern zu unserem Familienkaffee ein. Gemeinsam möchten wir **singen, spielen, kreativ** sein und eine **Geschichte aus der Bibel** hören. Für die Eltern steht eine Tasse Kaffee und Zeit für Gespräche bereit.

Wann: Jeden zweiten Dienstag im Monat von 16.00 – 17.30 Uhr.
Wo: Landeskirchliche Gemeinschaft Klaffenbacher Hauptstr. 89
Start: 13. April 2021

Wir freuen uns auf Euch!
 Conny Seng, Tabea Geschwandtner und Team

Glockenanlage und Arbeitseinsätze

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Helfern, die in den letzten Monaten viel Zeit und Kraft in den Umbau der Glockenstube investiert haben. Hier musste u.a. der Zwischenboden entfernt werden. Seit Mitte Januar wird nun der neue Zwischenboden eingezogen, damit danach der Glockenstuhl eingebaut und die Glocken eingehangen werden können. Geplant ist, dass die Glocken am **28. März** zum ersten Mal zum Gottesdienst läuten. Im Rückblick auf die Bauphase und das erste Läuten wird die letzte DVD rund um den Neubau der Glockenanlage entstehen. Die bestellten DVDs vom Glockenguss bzw. der Glockenweihe können im Pfarramt abgeholt werden. Wer Schwierigkeiten beim Abspielen hat, weil sich die DVDs nur auf Computern oder MP3-fähigen DVD-Playern abspielen lassen, melde sich bitte im Pfarramt. Wir können andere DVDs herstellen, die auf normalen DVD-Playern laufen. Allerdings sollte man dazu wissen, dass die Qualität des Films dadurch stark vermindert sein wird. **Und was wird mit nun den alten Glocken?** Die beiden großen Glocken werden einen Platz auf dem Friedhof finden, wo sie an die vergangenen Jahre ihres Dienstes erinnern. Die kleine Glocke wird nach ersten Ideen weiter läuten können - allerdings nicht bei uns. Sie wird in Sambia, wo gerade in unserem Patenschaftsprojekt eine Gemeinde und Kapelle entsteht, zu Gottesdiensten und Gebet einladen.



Ganz herzlich laden wir Sie zu den Veranstaltungen unserer Gemeinde ein:

07.02.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst
14.02.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst
21.02.2021	10:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde im Gemeinschaftshaus
07.03.2021	10:00 Uhr	Der (Etwas) Andere Gottesdienst
14.03.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst
21.03.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst
28.03.2021, Palmsonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst mit 1. Läuten der neuen Glocken
01.04.2021, Gründonnerstag	19:30 Uhr	Gemeinsamer Sakramentsgottesdienst in Neukirchen
02.04.2021, Karfreitag	14:30 Uhr	Andacht zur Sterbestunde
04.04.2021, Ostersonntag	06:00 Uhr	Auferstehungsandacht in Neukirchen
	10:00 Uhr	Familiengottesdienst
05.04.2021, Ostermontag	10:00 Uhr	Festgottesdienst
11.04.2021	10:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde im Gemeinschaftshaus
18.04.2021	10:00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in der Eurofoam Arena in Burkhardtsdorf
25.04.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst
02.05.2021	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Prüfung der Konfirmanden
09.05.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst
13.05.2021, Himmelfahrt	10:00 Uhr	Gemeinsamer Familiengottesdienst in Adorf
16.05.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst
23.05.2021, Pfingstsonntag	09:30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst

KBZ Chemnitz-Kassenverwaltung
 IBAN: DE69 3506 0190 1682 0090 27
 BIC: GENODE1DKD
 Kennwort: KG Klaffenbach 2912 - Glocken
 12

**KIRCHGEMEINDENACHRICHTEN –
KREUZKIRCHGEMEINDE CHEMNITZ-KLAFFENBACH**

Die weiteren Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde werden in unseren Schaukästen, unserem Gemeindebrief oder auf unserer Homepage: www.kirche-klaffenbach.blogspot.de veröffentlicht.
Kontakt: Pfarramt und Friedhofsverwaltung, Klaffenbacher Hauptstraße 49, 09123 Chemnitz,
Tel.: 0371/2607024; geöffnet dienstags 9.00-11.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr, sowie donnerstags 9.00-11.00 Uhr. Email: ev.k.k.k@gmx.de

Wir grüßen Sie mit der Jahreslosung für 2021 aus Lukas 6,36

*„Jesus Christus spricht:
Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“*

Anzeige(n)

Abschied

**Beistand braucht, wer einen
geliebten Menschen verloren hat ...**

Danken Sie Ihrer Familie, Ihren Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen für die erfahrene Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Menschen mit einer persönlichen Dankanzeige in Ihrem örtlichen Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeigenmuster erhalten Sie gern digital; oder senden Sie uns einfach Ihre Textvorstellungen und Gestaltungswünsche per Email – Sie erhalten dann einen Korrekturabzug zur Ansicht vor Drucklegung.

Anzeigentelefon: 037208 876-210

privatanzeigen@riedel-verlag.de

Danksagung

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von Herrn

Manfred Mustermann

Unser besonderer Dank gilt dem Trauerredner für die tröstenden Worte, dem Bestattungshaus sowie allen, die uns auf dem letzten Weg begleitet haben.

In Dankbarkeit
seine Familie

Musterhausen, Oktober 2017

Anzeige(n)

Abschied